

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 22 (1970)
Heft: 5

Rubrik: Radiostunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freitag, 20. März

S1 19.25 Die 6 Siebeng'scheiten
21.45 Spektrum Schweiz

D2 16.55 Unser Mond: 4. Biographie unseres Trabanten
18.40 Pat und Patachon
20.15 «Maximilian von Mexiko», Dokumentarspiel (1)
21.45 Aethiopien am Ende einer Epoche
22.30 Tagebuch aus der evangelischen Welt
23.00 Zum 200. Geburtstag von Friedrich Hölderlin

Samstag, 21. März

S1 14.30 Insekten: 5. Staaten mit mehreren Tausend Lebewesen
19.40 Das Wort zum Sonntag, Pfr. H.-P. Zürcher in Basel
20.20 Cabaret Rotstift
21.10 «Zwei oder drei Ehen», von William Saroyan
S2 20.35 «Pleine de Vie», film de Richard Quine

D1 14.35 Kino zwischen Geld und Kunst
D2 16.35 Aus dem Reich der Tiere
20.15 «Murder Ahoy», Film von George Pollock

RADIOSTUNDE**WAS BRINGT DAS RADIO ?**

Abkürzungen: B1 = Beromünster, 1. Progr. - B2 = Beromünster, 2. Progr. - S1 = Sottens, 1. Progr.
S2 = Sottens, 2. Progr. - V = Vorarlberg - St = Stuttgart - SW = Südwestfunk

Regelmässige Informationssendungen an Werktagen
BEROMÜNSTER: **Nachrichten:** 6.15, 7.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.30, 15.00, 16.00, 18.00, 19.15, 22.15, 23.15; **Kommentare und Berichte:** 12.40, 22.40; **Von Tag zu Tag:** 18.05; **Echo der Zeit:** 19.25; **Presseschau:** 22.20, ausgenommen Samstag.

MONTE CENERI: **Informazioni, Notiziario:** 7.15, 8.00, 10.00, 12.30, 14.00, 16.00, 18.00, 19.10, 22.00, 23.00; **Presseschau:** 12.00
SOTTENS: **Nachrichten u. miroir-flash:** 6.15, 7.15, 8.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.00, 12.45, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 22.30, 23.25

Gesprochenes**Musikalische Sendungen****Sonntag, 8. März**

B1 09.45 Ev.-ref. Predigt, Pfarrer H. Riniker, Lenzburg
11.25 Hölderlin — Weg eines Scheiterns
20.30 Helvetisches Gespräch: Formen der Opposition
B2 17.15 «Urbi et Orbi», de René de Obaldia
19.30 Fünf Jahre Liturgiereform
S1 10.00 Culte protestant
18.10 La Foi et la Vie
S2 17.15 L'Evangile devant les sciences de la vie
18.20 La crise de la foi
SW 08.30 Evangelische Morgenfeier
SW2 10.00 Und Gott schuf den Menschen
11.00 Glauben heute

B1 10.15 Das Radio-Orchester unter György Lehel
B2 15.45 Das Orchester der Basler Orchester-Gesellschaft unter John Pritchard
20.00 Boris Blacher: «200 000 Taler», Oper
S1 16.30 L'Heure musicale
S2 15.00 Fauteuil d'orchestre

Montag, 9. März

B2 20.30 Der Schweizer Autor und die Schriftsprache (3)
S1 22.35 Evangelische Morgenandacht
SW 06.55 Sur les scènes du monde

B2 21.15 Musikprotokoll 1969

Dienstag, 10. März

B1 20.30 Das Krimi-Rätsel des Monats
S1 20.30 «Délicate Balance», comédie d'Edward Albee
SW 20.18 «Sonntags am Meer», Hörspiel von Ph. Adrien

B2 16.00 Bruckner: Sinfonie Nr. 3, d-moll
20.00 Das städtische Orchester St. Gallen unter Serge Baudo
21.30 Bau und Sinn einer Bach-Kantate
22.10 Ernst Pfiffner: «Eine Passion»

Mittwoch, 11. März

B1 06.50 Zum neuen Tag, Pfarrer W. Lüthi, Bern
20.15 Gärtnerei Fritz Bodema und Sohn, Mundarthörspiel
S2 20.30 Les sentiers de la poésie
SW 06.55 Evangelische Morgenandacht

B2 20.10 Konzert in der Rathaushalle Bern
S1 20.30 L'Orchestre de la Suisse romande (Direction: Wolfgang Sawallisch)

Donnerstag, 12. März

B1 21.30 Hier und jetzt, kulturelles Magazin
B2 20.00 «Romeo und Julia», von Shakespeare
21.55 Theater heute
S1 21.30 «Araignée géante», pièce radiophonique d'André Miguel

B2 16.00 Geistliche Musik

Freitag, 13. März

B1 16.05 Grosse Regisseure (I): Peter Brook
20.30 Dimitri, der Clown von Ascona, Porträt
B2 20.05 Forum der Kritik
22.00 Modell einer zeitgenössischen Dramaturgie
SW 06.55 Evangelische Morgenandacht

B2 15.35 Das Radio-Orchester unter Norman Del Mar
20.50 Musikprotokoll 1969
S1 21.00 L'Orchestre de Chambre de Lausanne

Samstag, 14. März

B1 20.00 «Der Aufzug», von Feliks Falk und «Der Schrei» von Gerhild Serro

B2 15.00 Das Radio-Orchester
21.00 Das London Symphony Orchestra

Sonntag, 15. März

- B1 09.45 Christkatholische Predigt
15.00 Gruppe und Gruppenkultur
18.00 Ev.-ref. Abendpredigt, Pfr. M. Dähler, Melchau
20.35 Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg
B2 17.15 «Das Glück in der Lüge», Hörspiel von P. Gascar
19.30 Kirche und Glaube
S1 10.00 Culte protestant, Pateur Claude Hoyois, Corsier
18.10 «Le Faux Mage», pièce radiophonique
21.30 L'Évangile devant les sciences de la vie
S2 17.15 Evangelische Morgenfeier
SW 08.30 Von der Mehrheit moralischer Instanzen im
SW2 10.30 Menschen
11.00 Glauben heute

- B1 10.15 Das Radio-Orchester unter Räto Tschupp
B2 15.45 L'Orchestre National de l'ORTF unter
George Sebastian
20.00 «Salome», von Richard Strauss
S1 16.45 L'Heure musicale
S2 14.35 Fauteuil d'orchestre

Montag, 16. März

- B1 06.50 Zum neuen Tag, Pfarrer F. Portmann
B2 20.30 Der Schweizer Autor und die Schriftsprache (4)
S1 22.35 Cinémagazine
SW 06.55 Evangelische Morgenandacht

- B2 21.15 Musikprotokoll 1969

Dienstag, 17. März

- B2 21.15 Lud. van Beethoven - Stationen eines Lebens (1)
S1 20.30 Soirée théâtrale: Pièces de Georges Courteline
SW 20.18 «Die Letzten vom schwarzen Mann»,
von Alfred Andersch

- B2 17.00 Bohuslav Martinu: Das Gilgamesch-Epos
20.00 Das Radio-Orchester unter Erich Schmid
S2 20.30 Prestige de la musique

Mittwoch, 18. März

- B1 20.15 Volkskundliches aus Jugoslawien
S1 22.35 La semaine littéraire
S2 20.15 Vivre ensemble sur la planète
SW 06.55 Evangelische Morgenandacht

- B2 20.10 Missa da Requiem, von Heinrich Sutermeister
S1 20.30 L'Orchestre de la Suisse romande
(Direction: Pierre Colombo)

Donnerstag, 19. März

- B1 21.30 Wir und die Fremdarbeiter
B2 20.00 «Das Glück in der Lüge», Hörspiel von P. Gascar
21.55 Theater heute
B2 20.30 Hommage à Didier Erasme (9)

- B2 16.00 Geistliche Musik von Bruckner
S1 20.30 «Parsifal», de Wagner (Actes 2 et 3)

Freitag, 20. März

- B1 06.50 Zum neuen Tag, Pfarrer L. Altwegg
16.05 «Der Aufzug», Hörspiel von Feliks Falk
und «Der Schrei», von Gerhild Serro
20.40 Zum 2. Todestag von B. Traven
B2 20.05 Forum der Kritik
S1 22.35 La science
SW 06.55 Evangelische Morgenandacht

- B2 20.50 Rudolf Kelterborn: Musica spie
S2 21.00 L'Orchestre de Chambre de Lausanne

Samstag, 21. März

- B1 20.00 Grosse Regisseure: Ingmar Bergman

- B2 15.00 Das Radio-Orchester unter Erich Schmid
20.00 Wünsche der Teilnehmer am musikalischen
Rätselraten
21.40 J.S. Bach: Markus-Passion

Aus der Filmwelt **Filmmeldungen aus der DDR**

epd. Zu den Filmen aus westlichen Filmländern, die in der evangelischen Kirchenpresse der DDR während der letzten Wochen besondere Beachtung fanden, gehört vor allem Stanley Kramers «**Narrenschiff**». Der nach Catherine Anne Porters Bestseller vor einer Reihe von Jahren gedrehte Film, der jetzt auch in der DDR zu sehen ist, wird vom Dresdner Kirchenblatt «Der Sonntag» als «grossartig» bezeichnet, weil er ein wahres Bild jenes Menschen zeichne, der nicht «durch ein humanes gesellschaftliches Programm oder durch ein wahres Christentum verwandelt worden» sei. Wer zu den Feststellungen dieses Films Ja sage, müsse nach einem Ausweg suchen, meint Hans Wiede, der Autor der Rezension. Er werde ihn dort finden, «wo sich das Revolutionäre mit Liebe paart, wo die Möglichkeit eines Lebens angeboten wird, das im Dienst für das Wohl und das Heil der anderen seine Erfüllung findet». Einen «wirklich guten Film» nennt auch die «Mecklenburgische Kirchenzei-

lung» (Schwerin) Kramers «Narrenschiff». Das hier vorgeführte «Panoptikum menschlicher Charakterlähmungen» sei ebenso beschämend wie überzeugend. Mit seiner Hintergründigkeit wecke der Film im Zuschauer, falls dessen Denkvermögen nicht gerade Urlaub habe, ein Gefühl hilfreichen Beschämenseins. In der Ostberliner «Kirche» fragt Klaus-Jürgen Wiszla im Blick auf die Zwischendeckpassagiere des Films: «Sind diese Arbeitslosen nicht ein Symbol für die Menschen der Dritten Welt, die manche von ihren vollen Tischen aus als lästige Störenfriede oder allenfalls als Missionsobjekte betrachten, statt zusammenzurücken und abzugeben? Muss hier erst eine vielleicht noch grössere Eruption erfolgen, damit eine in Rassen und Klassen zerrissene Welt, in der der Hund der Reichen mehr wert ist als das Leben der Armen, zerbricht? Sind nicht alle die Narren, die meinen, Gott hielte es mit ihnen, während er doch die Geringsten seine Brüder nennt?»